



stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort **Frankfurt**

eine Technische Sachbearbeiterin/einen Technischen Sachbearbeiter (Bachelor)

der Studien-/Fachrichtung **Umweltingenieurwesen, Umweltingenieurwissenschaften, Umwelttechnik, Technischer Umweltschutz, Bauingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Chemieingenieurwesen oder Chemische Technologie**

in der Abteilung IV/F „Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt“ im Dezernat IV/F 42.2 „Abfallwirtschaft West“ ein.

Die Einstellung erfolgt als Beschäftigte oder Beschäftigter nach EG 10 TV-H und ist unbefristet. Eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich. Eine Einversetzung von anderen Dienststellen ist bis zur Bes.Gr. A 11 HBesG möglich.

Das **Aufgabengebiet** umfasst

- Immissionsschutzrechtliche (Luftreinhaltung) und abfallrechtliche (Stoffstrom) Stellungnahmen bei der Durchführung von Genehmigungs- und Anzeigeverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) im Bereich von Abfallentsorgungsanlagen. Beurteilung von Anlagentechnik hinsichtlich möglicher Emissionen, Prüfung Immissionsprognosen.
- Vorbereitung und Durchführung von Regel- und Anlassüberwachungen vor Ort (u.a. nach IE- Richtlinie, Nachbarschaftsbeschwerden) für den Bereich Immissionsschutz und Abfallrecht. Überprüfung der Einhaltung von Regelungen in Genehmigungsbescheiden nach KrWG und BImSchG, Überwachung spezieller Vorgaben aus der AltfahrzeugV, der AltholzV, der BioabfallV, der GewAbfV und dem ElektroG.
- Technische Prüfungen im Bereich der Abfall-Stoffstromüberwachung (Abfalleinstufung, Prüfung Produkt/Abfall, Prüfung Verwertung/ Beseitigung) und im elektronischen Nachweisverfahren, sowie Mitwirkung bei Transportkontrollen.
- Fachtechnische Überwachung von abfallerzeugenden und -entsorgenden Betrieben durch Auswertung von Jahresberichten und Entsorgungsnachweisen.

Fachliche Anforderungen:

Sie haben ein abgeschlossenes Bachelorstudium in einer der o.a. Fachrichtungen. Wünschenswert sind Kenntnisse der Abfallwirtschaft und des Immissionsschutzes, der entsprechenden gesetzlichen und technischen Vorschriften sowie des Verwaltungsverfahrensrechts. Die sichere Beherrschung der EDV in der allgemeinen Bürokommunikation (übliche MS-Office-Anwendungen) und die Bereitschaft zur Einarbeitung in spezielle Fachanwendungen sind für Sie selbstverständlich. Die Laufbahnprüfung für den gehobenen technischen Dienst in der Umweltverwaltung ist von Vorteil.

Persönliche Anforderungen:

Sie zeichnen sich durch eine engagierte, effiziente und selbständige Arbeitsweise aus, besitzen Organisationsgeschick, sind zuverlässig und konfliktfähig. Sie verfügen über eine sichere Ausdrucksweise in Wort und Schrift in deutscher Sprache und arbeiten gerne im Team. Ein sicheres und verbindliches Auftreten vervollständigen Ihr Persönlichkeitsprofil. Sie besitzen eine Fahrerlaubnis der Klasse B (Klasse 3), sind ohne Einschränkungen für den Außendienst tauglich und bereit, Außendiensttätigkeiten auch außerhalb der regulären Arbeitszeit zu übernehmen.

Eine Beschäftigung im Regierungspräsidium Darmstadt weist viele Pluspunkte auf. Sie arbeiten in gesellschaftlich sinnvollen und wichtigen Bereichen mit vielfältigen und unterschiedlichen Aufgabenstellungen. Eine sorgfältige Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten sind vorgesehen. Sie erwartet ein sicherer Arbeitsplatz, ein „LandesTicket Hessen“ (berechtigt zur kostenfreien Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen), ein gutes Betriebsklima, die Vorteile eines betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie familienfreundliche Arbeitszeitgestaltungen und (unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange) vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung.

Die Behörde strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Land Hessen ist Mitglied in der „Charta der Vielfalt“ (www.charta-der-vielfalt.de). Der Umsetzung dieser Ziele fühlen wir uns verpflichtet, insbesondere sprechen wir Menschen jeglichen Geschlechts an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien von Abiturzeugnis, Hochschulzeugnis und Arbeitszeugnissen) bis zum **12. Dezember 2020** unter Angabe des Aktenzeichens I 12 - 13 - 5e 08/01 (1/E 554) per E-Mail (eine Datei in pdf-Format mit max. 4MB) an petra.trautmann@rpd.hessen.de oder auch per Post an das

Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat I 12 - 13
Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die Dezernatsleiterin, Frau Dr. Klein, Telefon 069/2714 3960.

Informationen über das Regierungspräsidium Darmstadt finden Sie auf unserer Homepage: www.rp-darmstadt.hessen.de